

Geschenke aus recycelten Materialien

Altes kreativ aufbereitet: **Weihnachtsmarkt** der Wabe in der Kleinkölnstraße feiert Premiere. Vom Gürtel bis zum Frühstücksbrettchen.

VON JESSICA JUMPERTZ

Aachen. Hocker aus Palettenholz in unterschiedlichen Farben und Designs, Nistkästen, bunte Schränkchen und zwei selbstgebaute Verkaufsbuden, daneben jede Menge Bio-Weihnachtsbäume: Die Wabe veranstaltet zum ersten Mal einen Weihnachtsmarkt auf dem Platz vor „Bandbreite“ in der Kleinkölnstraße.

Die Artikel, die auf dem Weihnachtsmarkt verkauft werden, bestehen aus recycelten Materialien. So werden zum Beispiel Gürtel aus den Mänteln von Fahrradreifen oder Truhen mit einem Deckel aus Teilen von Frühstücksbrettchen

angeboten. „Wir machen fast alles aus Sachen, die ursprünglich weggeschmissen wurden“, erklärte Manfred Peters, Fachleiter in der Wabe Werkstatt Stolberg. Neben der Werkstatt Stolberg sind auch die Werkstätten aus Alsdorf und Aachen und die Radstation und -werkstatt auf dem Weihnachtsmarkt vertreten.

„Es wird viel Wert darauf gelegt, dass man aus allem noch etwas Sinnvolles machen kann“, erzählte Ulrike Wichert, Sozialarbeiterin in der Radstation am Bahnhof. Die Artikel, die auf dem Markt verkauft werden, wurden von Mitarbeitern in den Beschäftigungsmaßnahmen für Langzeitarbeits-

lose der Wabe hergestellt. Die Fachleiter geben zwar einiges vor, indem sie zum Beispiel Sachen bauen, die gut nachgebaut werden können. Die Mitarbeiter haben jedoch auch die Möglichkeit, ihre eigenen Ideen in die Gestaltung miteinzubringen. „Die Leute haben Raum und Platz, um ihre Ideen zu verwirklichen“, erzählte Wichert.

Bis zum 22. Dezember hat der Weihnachtsmarkt der Wabe geöffnet. „Das eigentlich Wichtige ist, dass die Mitarbeiter sich präsentieren können“, erklärte Alois Poquett, Vorsitzender der Wabe. „Für sie ist das ein tolles Gefühl, dass sie zeigen können, das sie in der Wabe etwas machen.“ Poquett hofft, dass viele Menschen kommen, nicht nur um sich die Sachen anzusehen, sondern auch um ins Gespräch zu kommen.

Der Erlös aus dem Weihnachtsmarkt fließt komplett in die Projekte zurück.



Premiere: Die Wabe veranstaltet erstmals einen Weihnachtsmarkt auf dem Platz vor „Bandbreite“ in der Kleinkölnstraße. Foto: Andreas Steindl

Auf dem Platz vor „Bandbreite“ einkaufen

Der **Weihnachtsmarkt** der Wabe findet bis Donnerstag, 22. Dezember, auf dem Platz vor „Bandbreite“, Kleinkölnstraße 18, statt.

Der **Markt**, der viele interessante Angebote macht, in der Kleinkölnstraße ist jeden Tag von 10 bis 20 Uhr geöffnet.